

Freitag, 14. Januar 2022

Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

nun liegt die erste Schulwoche nach den Weihnachtsferien hinter uns, und das Robert-Koch-Institut, die Bundes- und Landesregierung haben mittlerweile auch erste Einschätzungen des aktuellen Infektionsgeschehens vorgelegt. Als Folge hat der Bundestag gestern neue Regelungen zur Quarantäne beschlossen, die am heutigen Freitag vom Bundesrat bestätigt wurden. In den nächsten Tagen werden diese in entsprechende Verordnungen der zuständigen Ministerien in Bund und Land gefasst. Für uns hat das zur Folge, dass wir die Neuregelung des Schulbetriebs erst in einigen Tagen vornehmen können. Erfreulicherweise mussten wir in dieser Woche nur wenige Infektionsfälle unter Schülerinnen und Schülern verzeichnen. Für Mittwoch, den 19. Januar ist ohnehin ein Studientag für unsere Schülerinnen und Schüler vorgesehen. Wir werden deshalb in der kommenden Woche die geltenden Einschränkungen (Kurzstunden, kein Mittagessen) fortsetzen und Sie und euch rechtzeitig über den dann folgenden Schulbetrieb informieren.

Weiterhin und dauerhaft gilt selbstverständlich: Bitte achten Sie und achtet ihr hinaus weiterhin auf Bewährtes wie Mund-Nasen-Schutz, Abstand und Hygiene sowie möglichst guten Luftaustausch (AHA+L). Es bleibt dabei, dass neben der Impfung diese Schutzmaßnahmen unser wirkungsvollstes Mittel gegen die direkten Auswirkungen der Pandemie sind. Die Maskenpflicht gilt natürlich im Schulgebäude weiterhin; wir empfehlen mit großem Nachdruck, wann immer möglich FFP2-Masken zu tragen. Darüber hinaus gilt zunächst bis Dienstag, 18. Januar:

- Vorerst gibt es kein Mittagessen, da hier alle in der Mensa befindlichen Kinder und Mitarbeiter von der Quarantäne betroffen wären. Die Cafeteria bleibt als Verkaufsstelle geöffnet.
- Kombinierte Gruppen in Klasse 5 und 6 (Religion) werden aufgelöst. Der Unterricht findet im regulären Klassenverband statt. Ganztags-AGs fallen aus.
- Sport- und Schwimmunterricht findet im Klassenraum statt (Sek I) oder entfällt (Sek II).
- Der Lernzeitraum ist gesperrt.
- Unser Stundenraster wird so angepasst, dass die Stunden auf 50 Minuten verkürzt werden. Dadurch endet für die Sek I der Unterricht um 13:00 Uhr (s. Zeitplan).
- Gruppenarbeiten sind vorerst nicht erlaubt, wenn dafür die Sitzordnung geändert werden muss.

Aktuell gilt, dass alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerinnen und Lehrer sich dreimal pro Woche testen müssen, auch wenn sie geimpft oder genesen sind. Dies erfolgt wie gehabt in der ersten Stunde in der Schule oder per Bürgertest (nicht älter als 24 Stunden. Der Zeitplan wird geringfügig verändert (s. unten).

Leider befinden wir uns in der kalten und feuchten Jahreszeit. Hier müssen wir teilweise auf die Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler vertrauen, dass Regenspauzen am eigenen Sitzplatz in den jeweils eigenen Klassenräumen verbracht werden. Auch in der Oberstufe darf keine Vermischung der Stufen stattfinden, und es muss ein Sitzplatz eingenommen werden. Zugleich gilt die Maskenpflicht.



Das Frühstück bietet eine besondere Herausforderung: Es muss in Regenspauzen so eingenommen werden, dass nie zwei Schülerinnen oder Schüler gleichzeitig die Maske dafür abnehmen, die näher als 1,5 Meter beieinandersitzen. Es mag seltsam klingen, aber es ist die einzige regelkonforme Möglichkeit, die organisatorisch umzusetzen ist.

Um die Freistunden in der Oberstufe an die Jahreszeit anzupassen, wird es pro Stufe einen beaufsichtigten Raum geben, der zum Arbeiten und Lernen aufgesucht werden kann:

EF: Cafeteria

Q1: E0.3/E0.2

Q2: Mensa

Es bleibt dabei: Durch die Pandemie kommen wir am besten gemeinsam.

Ich nutze die Gelegenheit, Frau Dr. Hirt zum Erwerb des Dokortitels in Lateinischer Philologie herzlich zu gratulieren.

Mit freundlichen Grüßen

### **ÄNDERUNG: Nachtstunden im Testzentrum (Gymnastikhalle)**

täglich 08:30 Uhr, außer

Donnerstag 07:30 Uhr

Aus organisatorischen Gründen ist eine spätere Nachtstestung in der Schule NICHT möglich; bei Bedarf müsste also (vorzugsweise am Vortag!) ein öffentliches Testzentrum aufgesucht werden.